

## Gleitkommazahlen und Einführung in die Lineare Algebra

Bachelor Medieninformatik Wintersemester 2019/20

Prof. Dr.-Ing. Kristian Hildebrand khildebrand@beuth-hochschule.de

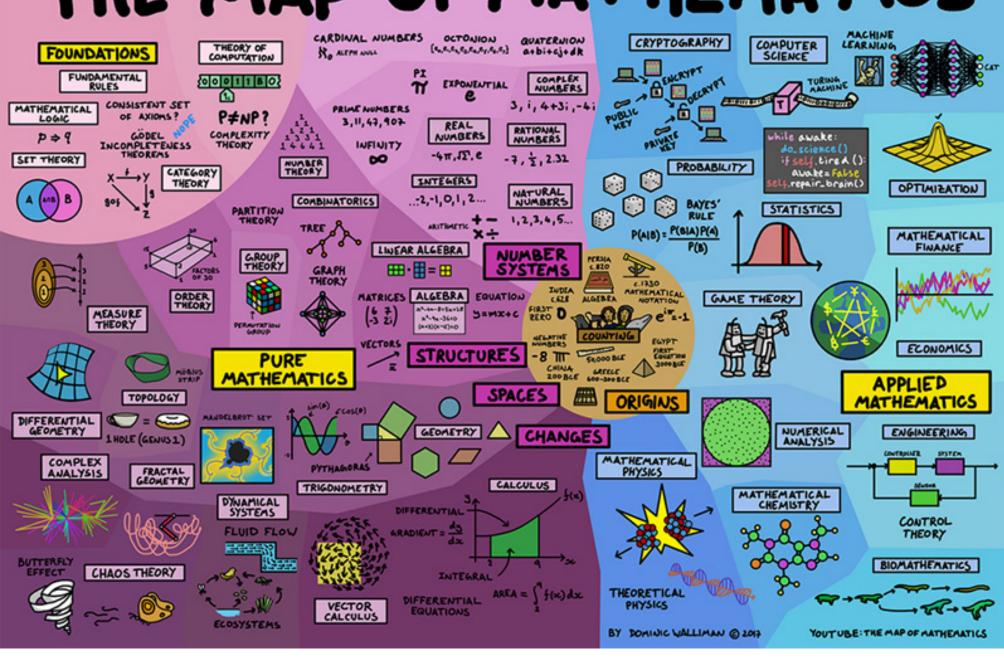
#### Lernziele

- Einführung in Lineare Algebra
  - Vektoren / Matrizen
  - Operationen
  - etc.
- Wie funktionieren Gleitkommazahlen?
  - Definition
  - Probleme
  - Beispiele

Linear Algebra

http://immersivemath.com/ila/

# THE MAP OF MATHEMATICS



# Warum ist Lineare Algebra in der Medien-Informatik so wichtig?

#### Repräsentation

- 3D Punkte im Raum mit denen wir rechnen können
- 2D Punkte im Bild, deren Zusammenhänge interessant sein können
- nD Datenpunkte für Datenauswertung oder Ähnliches

#### Transformationen

- Geometrische Transformationen
- Kombination von 3D und 2D Punkte
- Berechnung von Unbekannten
- Auswertung von Messwerten
- Vieles kann in Matrizen dargestellt werden

#### Skalare, Vektoren, Matrizen und Tensoren

#### **Skalar:**

Skalar ist einfach eine Zahl  $n \in R$ 

#### **Vektor:**

- Ein Vektor ist ein Array von Zahlen
- Die Zahlen sind in einer bestimmten Reihenfolge geordnet

#### **Matrix:**

Vlatrix: Eine Matrix ist ein 2D Array von Zahlen  $\mathbf{A}=egin{bmatrix} A_{0,0} & A_{0,1} \\ A_{1,0} & A_{1,1} \\ A_{2,0} & A_{2,1} \end{bmatrix}$ 

#### Tensoren:

Array mit mal als 2-Achsen  $A_{i,j,k}$ 

 $\mathbf{x} = \begin{bmatrix} x_0 \\ x_1 \end{bmatrix}$ 

Demo

#### 2D Vektoren

Definition

$$\mathbf{v} = (x_1, x_2)$$

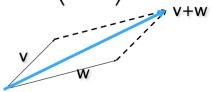
Länge

$$||\mathbf{v}|| = \sqrt{x_1^2 + x_2^2}$$

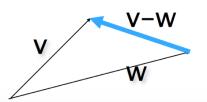
Winkel

$$\theta = \tan^{-1} \left( \frac{x_2}{x_1} \right)$$

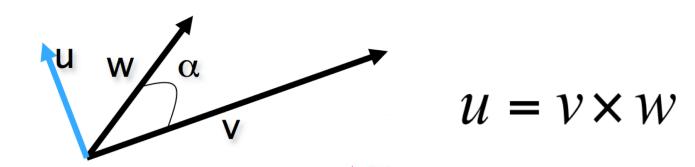
Vektoraddition



Vektorsubtraktion

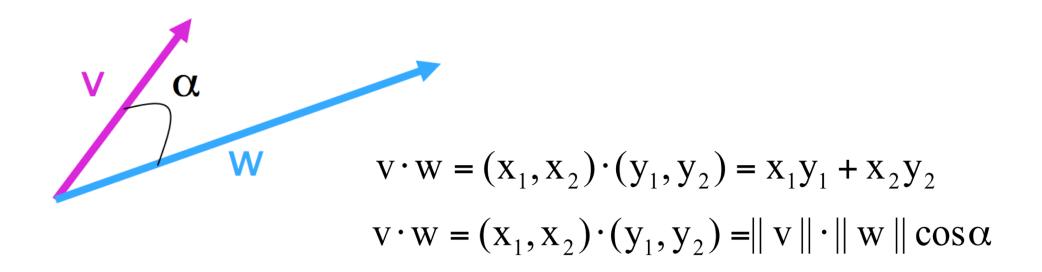


## Kreuzprodukt



$$u \perp v \Rightarrow u \cdot v = (v \times w) \cdot v = 0$$
  
 $u \perp w \Rightarrow u \cdot w = (v \times w) \cdot w = 0$ 

## Skalarprodukt



if 
$$v \perp w$$
,  $v \cdot w = 0$ 

## Vektorlänge / Normen

 Messung der Länge eines Vektors oder auch zwischen Vektoren

$$||x||_p = \left(\sum_i |x_i|^p\right)^{1/p} \quad p \ge 1$$

- p = 2: Euklische Distanz/Länge
  - Werte steigen zu Beginn sehr wenig
- p = 1: Manhattan Distanz

## Operationen auf Matrizen

Addition

$$C_{i,j} = A_{i,j} + B_{i,j}$$

$$\begin{array}{ll} \text{Multiplikation} \\ \text{\underline{http://matrixmultiplication.xyz/}} & \mathbf{C_{i,j}} = \sum \mathbf{A_{i,k}} \mathbf{B_{k,j}} \end{array}$$

- ullet Transponierte  $(AB)^T=B^TA^T$
- Division / Multiplikation mit der Inversen:

$$A^{-1}A = I$$

Demo

## Gleichungssysteme

• lineare Gleichungssysteme lassen sich folgendermaßen formal aufschreiben:

$$Ax = b$$

$$A^{-1}Ax = A^{-1}b$$

$$Ix = A^{-1}b$$

$$x = A^{-1}b$$

- A ist eine bekannte Matrix
- **b** ist ein bekannter Vektor

x ein Vektor mit unbekannten Variablen

Demo

## Lineare Abhängigkeit

- LGS kann eine, keine oder unendlich viele Lösungen haben
- Es existiert eine Lösung nur dann, wenn A eine Inverse hat
- Linearkombination

geometrische Interpretation

$$Ax = \sum x_i A_{i,:}$$

- Lösung des LGS nur wenn b in linearer Hülle liegt
  - Bsp. 3x2 Matrix mit 2D x
  - Bsp. 2x2 Matrix mit identischen Spalten (lineare Abhängigkeit)
- A muss eigentlich quadratisch sein m=n linear unabhängige Spalten haben
  - wenn nicht, dann singulär und Determinante 0
  - Lösung immer noch möglich aber nicht mehr über Inverse

## Gleitkommazahlen

#### Gleitkommazahlen

- Was sind Gleitkommazahlen?
- Warum sind Gleitkommazahlen gefährlich?
- Warum ist nicht jeder numerische Algorithmus gut?
  - Genauigkeit
  - Performance

#### Darstellung einer Gleitkommazahl

- Gleitkommazahl besteht aus 3 Teilen:
  - Basis b: Die Basis bestimmt bezüglich welcher Basis die Zahlen dargestellt werden
  - Mantisse m: Die Mantisse enthält die Ziffern der Gleitkommazahl. Je mehr Ziffern man abspeichert, umso genau ist die Darstellung.
  - **Exponent e**: Der Exponent speichtert die Position des Kommas und damit der Größenordnung der Zahl.

$$m \cdot b^e$$
  $123,45678 = 1,2345678 imes 10^2$ 

#### Gleitkommazahlen

- Basis b = 2 wird im Computer verwendet
- IEEE 64-Bit Gleitkommazahl
  - 1 Bit für das Vorzeichen
  - 11-Bit für den Exponenten
  - 52-Bit für die Mantisse

#### Probleme:

- manche reelle Zahlen sind nicht darstellbar
- Auslöschung

